

LOKALREDAKTION SCHRIESHEIM

So erreichen Sie die Lokalredaktion:

Tel. Redaktion: 0 62 21 - 51 92 87
Fax Redaktion: 0 62 21 - 51 92 85
E-Mail: Schriesheim@rnz.de

Stadtbibliothek. 10 bis 13 Uhr geöffnet.
IEWS. Waldschwimmbad: Öffentliche Badezeit: 10 bis 18.30 Uhr. Zusätzlich für Mitglieder: 8 bis 10 Uhr, 18.30 bis 21 Uhr.
VHS. 10 bis 12 Uhr geöffnet.
Verkehrsverein. Ausgabe der Flohmarkt-Stände zum Straßenfest heute von 15 bis 19 Uhr, Sa., 20. Juni, 10 bis 12 Uhr, und Mo., 22. Juni, 17 bis 19 Uhr, Bachschlössl.
Schriesheimer Stadtorchester. 20 Uhr Musikalischer Sommerabend, Strahlenburg, gesangliche Unterstützung erhält die Big Band durch Claus Eisenmann. Eintritt frei.
SV 1919. Bergstraßencup vom 19. bis 21. Juni. Heute Beginn der Turnierspiele mit der C-Jugend.
TV 1883. Die Strahlenberger Schulturnhalle steht heute wegen einer Veranstaltung ab 13 Uhr nicht zur Verfügung. Die Freitags-Gymnastikgruppe trifft sich daher um 14 Uhr am Festplatz zur Wanderung zum „Jöste-Andres“.
Gesangvereine. GV Liederkranz. 16 Uhr Kinder- und Jugendchor. 19 Uhr Frauenchor, Vereinsheim. MGV Liederkranz Altenbach: 18.15 (!) Uhr Männerchor, Sangerheim.
Jagdhornbläser Schriesheim. 19.30 Uhr Übungsstunde im Bläserheim.
Freiwillige Feuerwehr Altenbach. Festbankett zum 150-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Ladenburg, Abfahrt 18.15 Uhr in Uniform.
Ev. Kirchengemeinde Schriesheim. 19 Uhr Abendandacht nach Taizé („Reliefest“, anschl. Feier im Garten. Salate und Grillgut mitbringen), Gemeindehaus West. 19 Uhr Teenykreis (ab 13 J.) Jugendraum Gemeindehaus Ost.
Kath. Kirchengemeinde Schriesheim. 10 Uhr Eucharistiefeier im Pflegeheim Schriesheim. 15 Uhr Trauung Bettina Bähr und Christoph Sündermann.
Baptistengemeinde. 19 Uhr Jugendgruppe Underground.

NOTDIENSTE

Apothekennotdienst. Kronen-A. Heddeshheim, Beindstr. 34, 0 62 03/ 4 24 09. Si

SPD-Jahreshauptversammlung

Schriesheim. (ans) Am heutigen Freitag, 19. Juni, findet die Jahreshauptversammlung der SPD Schriesheim statt – um 20 Uhr im Hotel „Zur Pfalz“. Der Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden Sebastian Cuny wird seinen Fokus auf der Kommunalwahl haben. Außerdem stellt der Vorstand der Versammlung einen Antrag zur Verkehrsberuhigung zur Beratung.

Bergwerksverein tagt

Schriesheim. (ans) Der Bergwerksverein lädt heute, 19. Juni, 19 Uhr zu seiner Jahreshauptversammlung auf dem Grubengelände ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Wahlen, darunter die des Zweiten Vorsitzenden.

Ab Sonntag Mitglied in Hospizhilfe

Schriesheim. (ans) Im Gottesdienst am Sonntag, 21. Juni, um 9.30 Uhr wird die evangelische Kirchengemeinde neues Mitglied in der „Ökumenischen Hospizhilfe Weinheim“.

Mehr aus Schriesheim auf Seite 7.

„Wir können uns gut sehen lassen“

64 Prüflinge haben am Kurpfalz-Gymnasium ihr Abitur bestanden – Lob und mahnende Worte



KGS-Direktor Matthias Nortmeyer und Prüfungsvorsitzender Joachim Kriebel gratulierten zum bestandenen Abitur. Foto: Kreutzer

Schriesheim. (sk) „Sie haben es hervorragend geschafft, wir alle können uns gut sehen lassen“, freute sich KGS-Direktor Matthias Nortmeyer, als er den Abiturienten zur bestandenen Reifeprüfung gratulierte. Alle 64 Prüflinge hatten bestanden, mit einer Ausnahme: Ein Schüler wurde nicht zum schriftlichen Abitur zugelassen.
Prüfungsvorsitzender war Joachim Kriebel, Direktor des Carl-Friedrich-Gauss-Gymnasiums in Hockenheim. Er ermahnte die Schüler bei ihren Party-Vorhaben zum vorsichtigen Umgang mit Alkohol und warnte davor, betrunken Auto zu fahren: „Man muss sich nicht wegen des bestandenen Abiturs bis zur Bewusstlosigkeit mit Alkohol abfüllen.“
Ob sich die Schüler diese Worte zu Herzen nehmen, wird sich zeigen, standen doch gestern erst einmal Partys an, nachdem die frisch gebackenen Schulab-

gänger ihre vorläufigen Zeugnisse in der Tasche hatten. Die offizielle Abiturfeier steigt in der nächsten Woche.
Mit 1,0 oder 826 Punkten schnitt Cordelia Mersi als Jahrgangsbeste ab, dicht gefolgt von Caroline Gagelmann, Lena Lierz und Robert Nagel. 1,1 hatten Celina Adrion und Stephanie Leitwein, mit 1,2 schnitt Christian Meixner ab, mit 1,4 Björn Schwarze und mit 1,5 Marcus Giese und Raffael Lutz.
Grund zur Freude hat in diesem Jahr übrigens auch Bürgermeister Hansjörg Höfer, zählt doch auch sein Sohn Jan Frederik zu den Abiturienten.
Folgende Schüler haben das Abitur bestanden: Celina Adrion, Alice Arianna, Simon Aurand, Henrik Baran, Max Bauer, Sebastian Becker, Martin Brand, Stefanie Bürkel, Moritz Bussemer, Sarah von Deimling, Konstantin Drobnitsa, Sandro Eisenhauer, Nina Fass, Sabrina Friedl,

Benjamin Gärtner, Caroline Gagelmann, Marcus Giese, Jan Grieser, David Güsewell, Ann-Christin Hartmann, Timm Hieronymus, Jan Frederik Höfer, Denis Kinscherf, Stefanie Kolb, Jens Krischke, Amelie Kuch, Till Künemund, Kathrin Kunze, Vanessa Lehmann, Stephanie Leitwein, Markus Lieboner, Lena Lierz, Raffael Lutz, Anika Mayer, Christian Meixner, Henning Merkel, Cordelia Maja Mersi, Björn Messing, Christoph Möller, Sarah Müller, Robert Nagel, Julia Paul, Laura Pranner, Isabel Puchta, Larissa Rensch, Alice Rensland, Isabel Richter, Ramin Salahschur, Sinan Satir, Nikolai Schlechter, Katharina Schmidt, Tobias Schnabel, Carolin Schöffner, Björn Schwarze, Adrian Schwenkschuster, Lisa Seithel, Anna-Sophie Spreng, Tobias Thurner, Chantal Tison, Eva Trust, Theresia Weinländer, Jakob Weinland, Philipp Worst und Torben Wunderle.

In neuen Trikots ungeschlagen

Junioren U12 des Tennisclubs Schriesheim führen Tabelle an

Schriesheim. (zg/ans) Kürzlich hatte die neu zusammengestellte Mannschaft der Junioren U12 des Tennisclub Schriesheim ihr erstes Medenspiel. Zum Start gab es von der Strahlenburg-Apotheke in Schriesheim durch Robert Long ein neues Outfit. Long sponserte der Mannschaft neue Trikots und Mannschaftscaps. Die Jungs, die sich zum Großteil aus der letztjährigen U10 zusammensetzen und eine Altersklasse hochgerutscht sind, zeigten auch gleich, wie wohl sie sich in dem neuen Outfit fühlten.
In ihrem ersten Spiel, bei dem sie beim Heidelberger Tennisclub (HTC) zu Gast waren, gewannen Lucas Schmidt, Thimo Härter und Jonar Schwöbel souverän und gingen nach den Einzeln mit 3:1

in Führung. Den Erfolg komplettierten dann die Doppel Sven Janssen/Jonar Schwöbel und Martin Long/Antoine Paul mit ebenfalls zwei weiteren Punkten zum 5:1-Endstand. Auch das darauffolgende Spiel am vergangenen Samstag gegen den Nachbarn aus Ladenburg konnten durch Siege im Einzel von Sven Janssen, Lucas Schmidt und Antoine Paul und in dem anschließenden Doppel durch Sven Janssen/Lucas Schmidt letztendlich mit 4:2 gewonnen werden.
Nach nun zwei Siegen führen die Jungs des TCS als einzige ungeschlagene Mannschaft die Tabelle in ihrer Gruppe an. Das nächste Spiel erwartet sie am Samstag. Das erste Heimspiel startet bereits um 8.30 Uhr, und zu Gast wird die Mannschaft aus Neckargemünd sein.

Nächstes Spiel am Samstag



In leuchtendem Blau erstrahlen die neuen Trikots und Mannschaftscaps, die es zum ersten Medenspiel von der Strahlenburg-Apotheke durch Robert Long gab. Foto: zg

Umgestaltung des Schulhofs

Der Kurpfalz-Grund- und Hauptschule: Gemeinderat tagt

Schriesheim. (ans) Durch ein „Mitmach-Projekt“ soll der Hof der Kurpfalz-Grund- und Hauptschule umgestaltet werden. Der Gemeinderat umgastet am 24. Juni, 19 Uhr, darüber, ob die Stadt die Startkosten für die planerische Leistung in Höhe von 8600 Euro übernimmt. Im April war das Projekt nicht-öffentlich im Ausschuss für Technik und Umwelt vorgestellt worden, der ihm positiv gegenüberstand. Weitere Kosten sollen über Stiftungsgelder und Spenden finanziert werden. Der Elternbeirat und die Schule wollen über Projekte weiteres Geld sammeln. Auf Initiative der Schulleitung, der Lehrer und Eltern wurde eine Gruppe zusammengestellt, die sich aus Vertretern der drei Genannten, des Fördervereins und der Verwaltung zusammensetzt. Sie sowie die Schüler, die befragt wurden und Bilder malten, sollen am Projekt beteiligt werden. Mit vier Planungsbüros wurden Gespräche geführt, das Vorgehen der Arbeitsgemeinschaft Kornelia Werle und Holger Lulay (Freie Architekten) wertete die Verwaltung als „schlüssig und kompetent“. Der Pausenhof soll nach vier Elementen gestaltet werden: Kreativität, Ruhezonen, Spiel und Natur.

Tim und Tam begegneten der Königin der Nacht

Und rund 100 Kurpfalz-Grundschüler ebenfalls – Die TournéeOper Mannheim führt Kinder an die klassische Musik heran

Schriesheim. (zg/ans) Dass Oper für Kinder nicht öde sein muss, zeigte kürzlich eine Aufführung an der Kurpfalz-Grundschule. Rund 100 Schüler waren bestens vorbereitet, hatten Zauberstäbe gebastelt und den Titelsong „Tim und Tam im Opernland“ gelernt. Lehrerin Uta Löffler-Raqué hatte die Aufführung der TournéeOper Mannheim organisiert.
Der Verein wurde 2009 gegründet – mit dem Ziel, Kunst und Kultur zu fördern. Besonders wichtig ist es ihm, Kinder und Jugendliche an klassische Musik heranzuführen. Die Kinderoper „Tim und Tam im Opernland“, die in Zusammenarbeit mit dem Theater am Puls und der Stadt Schwetzingen entstanden ist, begeisterte bereits tausende von Kindern bundesweit in Schulen und Theatern.
Und nun hatten auch Kurpfalz-Grundschüler die Gelegenheit, „Tim und Tam im Opernland“ – eine märchenhafte Oper für Kinder von Joerg Steve Mohr und Tanja Hamleh – zu verfolgen.
Der kleine Tim (Stefan Förster) bekommt einen Anruf aus dem Krankenhaus. Seine Mutter, eine bekannte Opernsängerin, ist während einer Vorstellung ohnmächtig ins Krankenhaus eingeliefert worden. Tim und Tam, sein Freund aus Stoff, sind zum ersten Mal abends alleine. Aufgebracht erscheint die Königin

der Nacht (Tanja Hamleh) in Tims Kinderzimmer und fordert ihn auf, dafür zu sorgen, dass die Oper zu Ende gespielt werden kann. Eine musikalische Abenteuerreise beginnt für Tim und Tam.
Und die verfolgten die Grundschüler in Schriesheim gebannt mit. Kinder hätten einen unbeschwerten Zugang zur Musik, gerade auch zur „ernsten“ Musik, so die TournéeOper Mannheim. Diese Unbefangenheit sollte gefördert und genutzt werden. Durch frühzeitiges Heranzuführen an klassische Musik würden Grundsteine für das kulturelle Interesse gelegt. „Mit

unserer Kinderoper haben wir bekannte Arien mit einer kindgerechten Handlung verknüpft“, sagt die TournéeOper.
Und dass Tanja Hamleh und Stefan Förster dies auch bei ihrer Darbietung gut umsetzen konnten, liegt wohl nicht zuletzt auch an ihren Werdegängen. Hamleh absolvierte eine klassische Gesangsausbildung in Mannheim und Boston. Sie spielte in zahlreichen Produktionen im Bereich Oper, Operette und Musical mit wie „Der Glöckner von Notre Dame“, „Cinderella“, „Die Entführung aus dem Serail“, „Sekretärinnen“ oder „Die Zauberflöte“. Die letzten Jahre war Tanja Hamleh auch in den USA, England, Schottland, Wales und Frankreich als Sängerin tätig. Derzeit tourt sie mit „Tim und Tam im Opernland“ und mit ihrem Operettenprogramm „Die lästige Witwe“ durch Schulen und Theater bundesweit.
Förster absolvierte ein Schauspielstudium in Wien und spielte in zahlreichen Theaterproduktionen mit wie „Woyzeck“, „Der kleine Prinz“, „Cabaret“ oder „Tim Thaler“. Hörspielproduktionen, Kino- und Kurzfilme zählen ebenfalls zu seinem künstlerischen Wirken. Derzeit spielt er neben seinem Pädagogik-, Theaterpädagogik- und Sportstudium den Tim in „Tim und Tam im Opernland“.



Tanja Hamleh und Stefan Förster nahmen die Kinder in der Schulturnhalle der Kurpfalz-Grundschule mit auf eine musikalische Abenteuerreise. Foto: Dorn